

Spike - Die Serie

Willkommen in San Francisco

Von Dante_Vale

Kapitel 9: Episode 09 - Viva las Vegas

Ein Parr Tage später, Nick kam total müde ins Büro. Spike wunderte sich und fragte: „Was ist denn los Nick, seit Tagen bist du so Müde?“. Nick antwortete: „Ist ja auch kein Wunder, seit Vergil bei mir wohnt, komme ich kaum noch da zu“. Spike war erstaunt und fragte weiter: „Warum wohnt Vergil bei dir, ich dachte er wohnt mit Dante zusammen?“. Nick erklärte ihm was zwischen Dante und Vergil vorgefallen war. Spike sagte: „Ach des halt reden sie kaum noch ein Wort mit ahnender, keine sorge Nick ich werde mir was einfallen lassen wie Dante und Vergil sich wieder vertragen“. Ein Parr stunden holte Spike die Zwillinge und Nick ins Büro. Er sagte: „So ich habe mir überlegt, dass ihr 3 Urlaub macht und ich weiß auch schon wo“. Nick, Dante und Vergil schauten sich ratlos an. Spike sagt weiter: „In Las Vegas gibt es eine Bar, die ist wie Dantes Devil May Cry eingerichtet“.

Vergil rief: „Cool, dann können wir ja Siegfried und Roy sehn“. Dante sagte: „Bitte nicht, ich will lieber ins Casino“. Spike erwähnte: „Ihr könnt machen was ihr wollt, aber in 5 Stunden geht heuer Flieger, hier eure Karten“. Dante rief: „Ich will nicht mit Nick in den Urlaub“. Spike sagte: „Ach Dante, dass Archiv wartet schon auf dich“. Dante fragte: „Wann geht er Flieger noch mal?“. Ein Parr Stunden später, landete der Flieger. Sie nahmen sich ein Taxi und fuhren zu der Bar. Nick ging zur Bar und sagte: „Spike schickt uns er hat 2 Zimmer reserviert“. Lorne gab Nick die Schlüssel und sagte: „Einen schönen Urlaub“. Sie gingen nach oben in ihre Zimmer. Dante schmiss seine Sachen aufs Bett und stürmte in das nächste Casino.

Vergil und Nick schauten sich die Stadt an. Am Abend gingen die 3 was Essen. Dante schnauzte die ganze Zeit Nick an. Irgendwann stand Vergil auf und sagte: „Es reicht mir ich bin in meinen Zimmer“. Da kam Lorne fragte: „Was ist denn hier los?“. Dante sagte: „Ich wüsste nicht was sie da geht“. Lorne erwiderte: „Du solltest mal ein Lied singen, dann geht's dir besser“. Dante folgte Lorne zur Bühne und fing an zu singen. Lorne fand heraus was mit Dante los war und sagte nach dem Dante fertig war mit singen: „Du bist der Besitzer vom alten DMC“. Dante nicke und sagte: „Ja der bin ich“. Sie unterhielten sich noch lange.

Am Nächsten Morgen Zeigte Lorne den 3en die Stadt. Dante stürmte wider in ein Casino. Vergil jammerte nur rum und Nick sagte gar nichts. Nach dem es Lorne reichte, rief er Spike übers Handy an und jammerte ihm die Ohren voll. Spike sagte: „Die 3

sollen sich benehmen oder sie dürfen das Archiv aufräumen“. Lorne erwiderte: „Das werde ich Dante und Vergil sagen, aber sage mal Spike, Dante leidet noch sehr unter dem Tod seiner Freundin oder?“. Spike meinte: „Ja leider“. Lorne lächelte und sagte: „Ich werde mal sehn ob ich ihn helfen kann“. Dann legte er auf. Lorne ging in das Casino in dem Dante war und fand ihm beim Karten spielen. Er sagte zu Dante: „Komm mit ich will mit dir reden“. Dante Folgte ihm.

Nach einer Weile sagte Lorne: „Du vermisst Mary sehr oder?“. Dante nickte. Lorne ging ohne ein Wort zu sagen weiter. Da sagte Dante: „Nick hätte sie retten können“. Lorne lächelte und sagte: „Ach Dante, ich werde ein weg finden wie du und Nick Freunde werdet“. Dante sagte nichts dazu. Lorne lud Dante auf ein Bier ein. Später kamen auch Nick und Vergil dazu. Lorne fragte: „Wollt ihr nicht auch mal singen Vergil oder du Nick?“. Vergil sagte: „Ich bin kein guter Sänger“. Nick sagte gar nichts. Lorne sagte: „Spike hat mir ja einiges von euch erzählt“. Dante fragte: „Woher kennst du Spike?“. Lorne antwortete: „Ich kenne ihn über Angel“.

Dante bestellte sich ein Bier und sagte: „Ja Angel kenne ich auch ganz gut, musste ihn auch mal helfen“. Lorne fragte: „Bei was musstest du ihm helfen?“ Dante meinte: „Das weiß ich ehrlich gesagt nicht mehr so genau, aber ich klaube wir mussten einen Teufel töten“. Lorne bezahlte und sie gingen wieder zu ihm. Am nächsten Morgen saßen Nick, Vergil und Lorne beim Frühstück, als Dante schlecht gelaunt da zu kam. Vergil fragte: „Was ist denn mit dir los?“. Dante brummte: „Ich habe schlecht geschlafen“. Vergil sagte: „Das habe ich gemerkt, mal wieder ein Albtraum geht“. Dante meinte: „Ne dieses Mal war es anders, wenn wir uns nicht vertagen geht die Welt unter“.

Vergil lachte und erwanderte: „Du spinnst doch, da von geht doch nicht Welt unter“. Dante setzte sich und sagte „Was weiß ich“. Lorne überleckte und sagte: „Ich würde es nicht so locker sehen, kommt mir irgend wie bekannt vor“. Dante schaute ihn an und meinte: „Ich gebe auf meine Träume nichts“. Vergil sagte: „Ich hatte vor Parr Tagen, auch so einen Traum“. Lorne rief: „Dann vertagt euch endlich bevor noch was schlimmes pariert“. Vergil meinte: „Lorne hat recht, außer dem kann ich doch nicht für immer bei Nick wohnen“. Dante meinte: „Ach Vergil das geht alles“. Nick stand auf und rief: „Dann ziehe ich zu Daria“. Dante lachte und sagte: „Schon gut Nick, Vergil darf wieder in die Wohnung“. Nick rief: „Das ist gemein, ich zu ihr ziehen“. Dante meinte: „Ich will mein Bruder wider haben, es ist Langweilich ohne ihn“. Lorne lachte und sagte: „Mein Auftrag ist wohl hier mit erledigt, dann könnt ihr ja wieder gehen oder wollt ihr noch Mal singen?“ Die 3 stürmten in ihre Zimmer und holten ihre Sachen.

Als sie zuhause waren, stürmte Nick in Spikes Büro und sagte: „Ich will mit Daria zusammen wohnen“. Spike entgegnete: „Dann mach halt“. Nick ging zu Daria und sagte: „Ich werde zu dir ziehen Daria“. Daria lachte und meinte: „Aber ich wollte doch zu dir ziehen Nick“. Nick meinte: „Dein Wohnung größer“. Sie sagte: „Gut dann habe ich wenigstens nicht den Umzug stress“. Dante und Vergil versprachen Nick, ihm zu helfen beim umziehen. Auch wenn Dante Nick verzeihen konnte was damals passierte wurden sie keine Freunde. Später saß Vergil auf dem Geländer vom Balkon und rauchte eine. Da kam Dante und fragte: „Kann ich auch eine haben Vergil?“. Vergil schmiss ihm das Päckchen Zigaretten zu. Dante setzte sich neben Vergil und rauchte auch eine. Vergil sagte: „Wenn wir wieder mal in Las Vegas sind komme ich mit ins Casino“. Dante nickte und meinte: „Ach Vergil, ich habe nur verloren“. Vergil musste

lachen.

Dante meinte: „Das ist nicht zum Lachen Vergil“. Vergil sagte: „Sorry, aber ich dachte du kommst mit einer Mio. nach Hause. Jetzt musste auch Dante lachen. Später sagte Vergil: „Dante das habe ich vermisst“. Dante meinte: „Ja ich auch“. Dann sprang Vergil vom Geländer und holte eine Flasche Wein und 2 Gläser. Dann setzte er sich wieder. Als Dante grade ein Schluck Wein trinken wollte, klingelte es an der Tür. Dante ging hin um sie zu öffnen. Draußen stand ein Typ mit roten Sternchen im Haar, der sagte: „Hallo Dante, lange nicht mehr gesehen“. Dante war überrascht und fragte: „Was machst du denn hier?“. Der Typ antwortete: „Ich war zu fällig in der Gegend und da dachte ich, ich schau mal vorbei“.

Dante lachte und meinte: „Ja klar, Las Vegas ist nicht gleich um die Ecke“. Dante ließ sein Besucher in die Wohnung. Er ging auf den Balkon und sagte: „Hi Vergil, lange nicht mehr nicht mehr gesehen“. Vergil viel vor Schreck fast vom Geländer. Vergil fragte: „Was machst du denn hier?“. Der Typ sagte: „Ich habe euch in Las Vegas gesehen und Lorne gefragt wo hier jetzt seid. Da dachte ich, dass ich euch verfolge und jetzt bin ich da“. Dante meinte: „Ja das sehen wir doch, hättest ja mal an rufen können“. Alea zündete sich eine Zigarette an und sagte: „Habt ja nichts da gegen das ich da bin“. Da fragte eine Stimme: „Mein lieber Vergil bekomme ich auch ein Glas Wein und eine Zigarette?“. Vergil half Lilli über das Geländer und küsste sie.

Alea jammerte: „Ich will auch geküsst werden“. Dante meinte: „Dann such dir jemanden“. Vergil sagte: „Geh Pinkie im Knast beuchen“. Alea jammerte: „Ich will keine Mörderin als Freundin“. Lilli sagte: „Der soll nicht so jammern, der hat es nötig“. Dante fragte Alea: „Jetzt sag mal ehrlich, was machst du hier, seid dem Feuer haben wir uns nicht mehr gesehen?“. Alea meinte: „Ja ich weiß, brauchte Luft Veränderung“. Vergil meinte: „Dann werde ich morgen mal Spike fragen ob wir noch jemanden brauchen“. Alea sagte: „Oh ja mach das Mal, mein Bike steht schon vor der Tür“. Dante meinte: „Ich werde dann mal ins Bett gehen, Alea du kannst auf dem Sofa pennen“. Vergil sagte: „Ja ist gut“. Alea sprang auf das Sofa und schaltete den Fernseher ein.

Vergil und Lilli gingen in sein Zimmer. Am nächsten Morgen, Vergil ging zur Spike und fragte ihn ob Alea hier arbeiten dürfte. Spike sagte: „Von mir aus“. Dante ging zu Vergil und fragte: „Wie war die Nacht“. Vergil antwortete: „Ach war ganz schön und heute Morgen ist sie in mein Arm auf gewacht“. Dante ging zur Vergil und fragte: „Wie war die Nacht“. Vergil sagte: „Ach war ganz schön und heute Morgen ist sie in mein Arm auf gewacht“. Als Vergil das sagte, viel Dante ein, wie es bei ihm und Lady war. Er lächelte und sagte: „Ja das glaube ich dir, ich bin froh das du glücklich bist Vergil“. Vergil schaute Dante traurig an und meinte: „Ich danke dir und ich glaube auch du wirst wieder glücklich werden“. Dante schüttelte den Kopf und erwiderte: „Nein Vergil, ich muss dir gestehen, ich war doch nur im Casino wegen der Kellnerin, aber die war leider schon vergeben“.

Vergil seufzte und ging sich einen Kaffee machen. Dante setzte sich in sein Büro und schaltete sein PC ein. Dante schaute sich das Foto von Marie an und dachte nach und sagte zu sich: „Es könnte mal wieder eine richtig schöne Dämonen Jagt geben“. Da kam Nick in das Büro und fragte: „Was ist los Dante?“. Dante antwortete: „Ach mir ist nur Langweilich“. Nick sagte: „Dann könntest du ja mit Alea und mir das Archiv auf

räumen“. Dante stand auf und meinte: „Nur über meine Leiche“. Nick erwiderte: „So weit müssen wir ja hoffentlich nicht gehen“. Dante lachte und sagte: „Das hoffe ich auch“. Dann holte er sich auch einen Kaffee. Nick ging mit Alea ins Archiv. In der Küche fragte Vergil: „Du Dante, könntest du heute Abend mir die Wohnung überlassen?“. Dante nickte und sagte: Ich verstehe, willst mit Lilli alleine sein, ja kein Thema, wollte so wie so mit Snow was machen“.

Vergil lächelte, dann ging er ins Büro und rief Lilli an. Dante ging zu Snow und fragte: „Du Snow wollen wir heute Abend einen Trinken gehen?“. Snow überlegte kurz und sagte: „Bin mit Spike verabredet aber kannst ihn ja mal fragen ob er dich dabei haben will“. Dante ging zu Spike und fragte ihn und dieser sagte: „Ich bin heute Abend mit Snow und Buffy im Kino“. Dante fragte noch Nick und alle anderen im Büro, aber sie hatten alle keine Zeit. Da tauchte Vergil hinter ihm auf und fragte: „Wie so hast du mir gesagt das du was vor hast ob wohl das gar nicht stimmt?“. Dante meinte: „Weil ich dir den Abend mit Lilli nicht kaputt machen wollte, aber keine Sorge ich werde was alleine trinken gehen“. Später kam Spike zu Dante und sagte: „Ich merke das du dich langweilst, setzt dich auf dein Motorrad und fahr mal durch die Gegend“. Dante stürzte aus dem Büro und die Treppen hinauf. Ries die Haustür auf und setzte sich auf sein Bike. Er sauste durch die Straßen.

Dante hielt erst an, als er vor dem Flughafen von San Francisco stand. Er rief bei Spike an und sagte ihm, dass er morgen und vielleicht auch übermorgen nicht ins Büro kommt weil er nicht in der Stadt ist. Dann kaufte sich Dante ein Flugticket. Er setzte sich in den Flieger und nach dem die Maschine gestartet war schlief Dante ein. Ein paar Stunden später wurde er durch die Lautsprecheransage geweckt. Die Stimme sagte: „Meine Damen und Herren der Flug nach New York setzt gleich zu Landung an, bitte kehren sie zu ihren Plätzen zurück, schnallen sich an und bringen sie ihre Rückenlehnen in eine aufrechte Position, vielen Dank“. Dante seufzte und sagte zu sich: „Ich bin endlich wieder zu Hause“.

Nach der Landung ging Dante zum einen Fahrzeug Verleih und besorgte sich ein Rotes Motorrad. Dann fuhr er los. In einer dunklen Hintergasse ließ er das Bike stehen und ging zu Fuß weiter. Nach einem kurzen Stück kam er an einen Schutt und Asche Haufen, da blieb er stehen. Er setzte sich auf einen Eisenträger und dachte nach. Nach fast einer Stunde ging er wieder zu dem Bike und fuhr weiter. An einem alten Friedhof blieb er stehen. Er öffnete das Tor und suchte einen alten Grabstein. Denn er dann auch fand. Dante setzte sich da vor und sagte: „Es tut mir leid, das ich 5 Jahre gebraucht habe, euch zu besuchen, ich konnte nicht früher kommen“.

Dante viel auf, das der Grabstein kaum noch zu lesen war ob wohl er erst seit 5 Jahren hier stand und auch das Grab selber war verwildert. Er sagte weiter: „Marie, Deko bitte verzeiht mir, aber ich habe die Stadt verlassen und lebe jetzt wo anders, aber ich komme so oft wie möglich euch besuchen“ Dann stand er auf und ging wieder zu dem Tor. Er schaute noch mal zurück und dachte an die alte Zeit. Dann sagte er: „Wenn ich nicht bei Spike arbeiten würde, dann könnte ich mir vorstellen meine alte Bar wieder auf zu bauen, Marie, Decko wartet auf mich, ich komme wieder versprochen“.

Als Dante 3 Tage später wieder zu Hause war, fragte Vergil: „Wo bist du denn gewesen?“. Dante sagte: „Ich war Marie und Decko besuchen, Vergil ich wollte mich

einfach nur mal meiner Vergangenheit stellen, so wie es mir Lorne in Las Vergas geraten hatte". Vergil meinte: „Aber wie so hast du mich nicht mit genommen?". Dante erwiderte: „Weil du dich mit Lilli treffen wolltest und weil ich das alleine durch ziehen musste". Vergil war leicht sauer aber er verstand es. Nach einer Weile sagte Dante: „So bald ich wieder Fliege, nehme ich dich mit". Vergil nickte. Sie gingen beide ins Büro und Nick rief: „Das müsste ich auch mal bringen, einfach von heute auf morgen zu verschwinden". Snow und Alea meinten auch: „Ja genau, da kommen wir mit". Dante sagte „Nein Leute denkt euch was andres aus, das mit dem Verschwinden ist meine Idee". Spike meinte: „Ich hoffe das wird nicht zu Gewohnheit Dante". Dante sagte: „Nein Spike keine Sorge".